

Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Anfrage des Abgeordneten Rudolf Götz (CDU), eingegangen am 18.03.2016

Haben die Asklepios Harzkliniken Goslar die NKHG-Fördermittel des Landes zweckentsprechend verwendet?

Die vom Landkreis Goslar an Asklepios verkauften Harzkliniken in Goslar wurden mit Fördermitteln nach dem Niedersächsischen Krankenhausgesetz modernisiert. Aktuell wird das Haus jedoch erneut umfangreich umgebaut und umgeplant. So wird im 4. OG der bisher durch die Geschäftsführung genutzte Querriegel zur Geburtshilfe umgebaut. Weiterhin sollen die chirurgische Intensivstation im 1. OG zu einer Untersuchungsstation für die Geriatrie umgebaut und die chirurgische und internistische Intensivstation im 3. OG zusammengelegt werden. Im alten Bettenhaus wird eine Intermediate Care (IMC) eingerichtet, die allerdings nur noch einen Zutritt von einer Seite gewährleistet. Am 15.02.2016 wurde im Untergeschoss des neuen Bettenhauses die Geriatrie in Betrieb genommen.

Unter Bezugnahme auf das Urteil des Niedersächsischen Staatsgerichtshofs vom 29.01.2016, Az. StGH 1, 2 und 3/15, Rn. 55, gehe ich davon aus, dass der Landesregierung die Beantwortung der Anfrage in weniger als einem Monat möglich und zumutbar ist, da es sich nach meiner Auffassung um einen eng begrenzten Sachverhalt handelt und der Rechercheaufwand gering ist.

1. Wann und in welcher Höhe wurden die Krankenhäuser in Goslar und Clausthal-Zellerfeld durch das Land gefördert?
2. Sind der Landesregierung die aktuellen Umbaumaßnahmen bekannt und wurden diese erneut mit Landesmitteln gefördert?
3. Falls nein, ergibt sich aus den geschilderten baulichen Veränderungen ein Verstoß gegen die Förderbestimmungen des NKHG, sodass Fördergelder zurückzuzahlen sind?
4. Liegen der Landesregierung Informationen vor, dass durch die Umbaumaßnahmen in Goslar die Schließung des Krankenhauses in Clausthal-Zellerfeld vorbereitet wird?
5. Welche Mindestanforderungen sind an die qualitative und quantitative Personalausstattung im pflegerischen Bereich zu stellen?
6. Welche Erkenntnisse hat die Landesregierung darüber, ob die Personalausstattung der Harzkliniken im pflegerischen Bereich diesen Anforderungen genügt?